

Abtschrift:

Herrn Grafen Giesrau  
Grafenagut

Wien 19 Nov. 1888

Wien

Wie ich mich in Verbindung befand, so habe ich Sie, sooft ich mich an,  
zu erfahren konnt das Aufführungsgeld von Sappé "Jagd u.  
d. Glück" für Stockholm zu haben ist; ich bitte Sie, mir gefl.  
postwendend die Bedingungen mittheilen zu wollen. - Ich würde  
Sie darauf aufmerksam, daß zwischen Schweden und dem Deutschen  
Reich kein Vertrag existirt und ich daher das Aufführungsgeld  
nicht leisten kann

Hochachtungsvoll

Alwin Czanz

Abtschrift meines Antworts:

Herrn Czanz Musikalienvermittlung Wien.

"Jagd und das Glück" Aufführungsgeld kostet für Skandinavien und Norwegen  
ein für allemal Tausend Mark. 19. Nov. 1888  
Giesrau.

Ich bemerke Ihnen, daß außer Stockholm überhaupt kein Theater in Skandinavien  
existirt, nachfolgend Operetten gibt und daß niemals unser bezahlt werden!

Wäre nun Hr. Czanz die Operette Souffle geffickt und bezahlt worden ist, ich  
aber von ihm obige melange Tausend Mark nicht bekommen habe ist mir ein  
Schmerz, wie so ich die Summe 500 Mark auszugeben soll?

Mit besten Grüßen

Giesrau



Handwritten text, possibly a date or number, located in the top right corner of the paper.

